

	<p>Objekt: Mecklenburg-Güstrow: Johann Albrecht II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18282593</p>
--	---

Beschreibung

Samuel Nebeltau war vom 24. Juli bis September 1618 gleichzeitig Münzmeister der Münzstätten Boizenburg und Gnoien, weshalb eine genaue Bestimmung des Prägeorts dieser Münze nicht vorgenommen werden kann.

Vorderseite: Der gevierte mecklenburgische Wappenschild (Mecklenburg, Rostock, Stargard, Werle) belegt mit einem Herzschild (Schwerin).

Rückseite: Nominalbezeichnung DS ligiert. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen Herz (Samuel Nebeltau) sowie ein Reichsapfel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.92 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1618
	wer	Samuel Nebeltau
	wo	Mecklenburg-Vorpommern
Hergestellt	wann	1618
	wer	Samuel Nebeltau
	wo	Gnoien
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Waren (Müritz)
Beauftragt	wann	

	wer	Johann Albrecht II. von Mecklenburg-Güstrow (1590-1636)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Stavenhagen (Goldschmied)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Doppelschilling
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- M. Kunzel, Das Münzwesen Mecklenburgs von 1492 bis 1872. Münzgeschichte und Geprägekatalog. Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 2 (1994) Nr. 466 A/a..